



Produktinformation

Produktbeschreibung

Wasserverdünnbare, universelle Quarzhaftbrücke und Putzgrund für innen und außen.

Anwendung

Spritz- und streichfähiger, quarzsandhaltiger Vor- und Zwischenanstrich. Einsetzbar auf tragfähigen mineralischen Außen- und Innenflächen wie kalk-, kalkzement und gipshaltigen Unterputzen der Mörtelgruppen P I bis P IV, Beton, Faserzement und tragfähigen Dispersionsanstrichen. Universell einsetzbar als Putzgrund für nachfolgende mineralische Oberputze sowie Dispersions-, Silikat-, Siloxan- und Silikonharzputze, aber auch als Streichputz und Quarzhaftbrücke. Zur Reduzierung und Vereinheitlichung des Saugverhaltens von mineralischen Untergründen. Verbessert die Verarbeitung nachfolgender Oberputze. Gewährleistet optimale Zwischenhaftung.

Eigenschaften:

- wasserverdünnbar, weichmacher- und lösungsmittelfrei
- umweltschonend
- saugfähigkeitsregulierend
- optimale Zwischenhaftung
- verlängert die offene Zeit bei der Putzverarbeitung
- hohe Haftfestigkeit
- feinkörnige Struktur

Verarbeitung

Untergrund

Die geeigneten Untergründe müssen trocken, fest, sauber und tragfähig sein. VOB Teil C, DIN 18 363, Abs. 3, beachten. Saugende Untergründe mit HAERING® Tiefgrund -ELF- grundieren.

Nicht festhaftende Altanstriche:

Restlos entfernen, mit HAERING® Tiefgrund -ELF- grundieren.

Stark saugende Untergründe:

Mit HAERING® Tiefgrund -ELF- grundieren.

Schimmelbefallene, Algen- und moosbefallene Flächen:

Schimmel- bzw. Pilzbefall durch Hochdruck-Naßreinigung entfernen. Flächen mit HAERING Sanitox Sanierlösung D 1051 vorbehandeln und gut trocknen lassen.

Verfärbungen bei Gipskartonplatten:

Je nach Verunreinigung 1 - 2 Voranstriche mit HAERING® GK-Sperrgrund D 1035 (mind. 24 h Zwischentrocknung beachten).

Gipsputze: 1 x Voranstrich mit HAERING UNI-Putzgrund D 1062

Mit Nikotin-, Wasser-, Ruß- oder Fettflecken verunreinigte Flächen:

1 x Voranstrich mit HAERING® ISO-TOPP D 1043 verwenden.

1 x Zwischenanstrich mit HAERING® GK-Sperrgrund D 1035

Verarbeitung

Vor Gebrauch gut aufrühren. UNI-Putzgrund mit max. 10 % Wasser verdünnen und mit Walze, Bürste oder Spritzmaschine gleichmäßig auftragen. Nicht unter +5°C verarbeiten. Überarbeitbar nach ca. 24 Stunden bei +20°C. Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Wasser reinigen.





Technische Daten

Zusammensetzung	Polymerdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Wasser, Additive, Konservierungsmittel.
Dichte	Ca. 1,7 g/cm ³
Farbton	Weiss
Gebinde	7 kg / 25 kg
Abtönen	Mit max. 10 % HAERING [®] - Vollton- und Abtönfarben
Verdünnen	Je nach Anwendung max. 5 bis 10 % mit Wasser
Verarbeitung	Streichen, rollen, spritzen.
Verarbeitungstemperatur	Während der Verarbeitung und Trocknung darf die Temperatur der Luft, der Farbe und des Untergrundes nicht unter + 5 °C absinken.
Verbrauch	Ca. 200 - 300 g/m ² in Abhängigkeit vom Untergrund
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Trocknung	Überarbeitbar nach ca. 24 Stunden bei +20°C und 65 % rel. Luftfeuchte. Hohe Luftfeuchte und niedrige Temperaturen verzögern die Trocknung erheblich.
Lagerung	Trocken, kühl, jedoch frostfrei lagern. Lagerstabilität im gut verschlossenen Originalgebinde ca. 12 Monate.
Angaben zum Transport	Kein Gefahrgut im Sinne des ADR
GISCODE	BSW20
EU-Grenzwerte für dieses Produkt	Kat. (A/h): 30g/l (2010) Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC
Kennzeichnung / Sicherheitshinweise	Nähere Angaben siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll, flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben entsorgt werden

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen geben, entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand in Wissenschaft und Praxis. Sie sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die dem technischen Fortschritt und der Verbesserung des Produktes dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Technischen Information sind frühere Ausgaben ungültig. Stand 11.02.2019